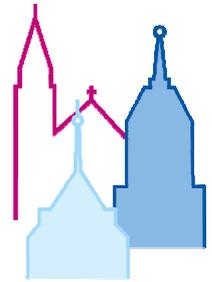


KIRCHE  
IN  
EILBEK



# Leitbild und Gemeindekonzept



Ev. - luth. Kirchengemeinde Eilbek  
Friedenskirche - Osterkirche



## **1. Leitbild**

### **1.1. Wir leben den christlichen Glauben**

Uns macht der Glaube Freude. Wir sind eine offene Gemeinde, die auf einen liebenden und versöhnenden Gott vertraut.

Wir wollen die Liebe und die Freude vorurteilsfrei weitergeben.

### **1.2. Wir sehen den Menschen als Geschenk Gottes**

Wir sind keine perfekten Menschen. So wie wir sind, mit unseren Stärken und Schwächen, werden wir von Gott gebraucht und geliebt.

### **1.3. Der Gottesdienst ist unsere tragende Kraft**

Im Gottesdienst sind wir im Namen Jesu Christi versammelt und erhalten Stärkung für unser Leben im Glauben.

### **1.4. Wir haben unseren Platz in dieser Welt**

Wir sind als Gemeinde in den Stadtteil eingebunden und wirken aktiv in sein gesellschaftliches Leben hinein.

## **2. Standort Eilbek**

In unserem Gemeindegebiet leben 13.360 Menschen (Stand 2011). Davon gehören 3.600 unserer Gemeinde an, das sind ca. 26 %. Von den in Eilbek lebenden Menschen haben 26 % einen Migrationshintergrund.

Mit 66 % ist Eilbeks Wohnstruktur durch Einpersonenhaushalte geprägt, die Altersgruppe unter 16 und über 65 ist dabei weniger vertreten als im Hamburger Durchschnitt. Menschen in der Lebensmitte dagegen mehr. Es gibt eine ausreichende Grundschulversorgung, aber keine weiterführenden Schulen.

## **3. Der Gottesdienst**

### **3.1. Allgemein:**

Wir feiern jeden Sonntag und an kirchlichen Feiertagen in der Regel um 10:00 Uhr einen Gottesdienst, der alternierend in der Oster- oder Friedenskirche stattfindet.

Die Osterkirche, im Jacobipark an der Wandsbeker Chaussee gelegen, ist die kleinere der beiden Kirchen.

Die Friedenskirche mit ihrem Kirchplatz liegt an der Kreuzung Ritterstraße/Papenstraße.

Durch die unterschiedlichen Standorte, Größen und Ausgestaltungen stellen beide Kirchen einen großen Reichtum für uns dar, der uns dabei unterstützt, verschiedene Gottesdienstformen und Veranstaltungen gezielt anzubieten.



Regelmäßig laden wir ein zu:

- Familiengottesdiensten
- Abendgottesdiensten
- Wochenschlussandachten
- Andachten zu Anlässen des Kirchenjahres

In unseren Kirchen heißen wir Menschen aller Generationen bei Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Trauerfeiern willkommen.

In der Region Eilbek kommen wir mit der Gemeinde der Versöhnungskirche regelmäßig zu den gemeinsamen Gottesdiensten zusammen.

Bei unseren Gemeindefesten haben die Andachten in der Kirche ihren festen Platz und gehören dazu.

Die Einrichtungen in unserem Stadtteil sind eingeladen, für sie besondere Anlässe mit und bei uns in unseren Kirchen zu feiern.

### **3.2. Gottesdienstgestaltung:**

Unsere Gottesdienste orientieren sich an folgendem Ablauf:

#### **Eröffnung und Anrufung:**

Wir fühlen uns in der Kirche willkommen und treten in Beziehung zu Gott.

#### **Verkündigung und Bekenntnis:**

Wir hören Gottes Wort und verstehen es als Verbindung zwischen Tradition und unserer Lebenswirklichkeit.

Wir bekennen uns zu Gott und unserem christlichen Glauben.

#### **Abendmahl:**

Zwei Mal im Monat feiern wir das Abendmahl, bei dem wir Gemeinschaft untereinander und mit Jesus Christus erfahren.

#### **Sendung und Segen:**

Wir empfangen den Segen und gehen gestärkt in unseren Alltag.

Neben unseren traditionellen Gottesdiensten gestalten wir auch Gottesdienste mit besonderen Themenschwerpunkten und in anderer Form, wie z.B. den After-Work-Gottesdienst.

Regelmäßig laden wir die Gemeinde nach dem Gottesdienst zu gemeinsamen Gesprächen und Mahlzeiten ein.



#### **4. Glaube im Gespräch**

Unser Tun und Wirken in der Gemeinde ist von unserer Beziehung zu Gott geprägt. Das gilt sowohl für Gottesdienste und Bibelgespräche als auch für Flohmarktcafé, Kirchenladen und für Feste und Feiern.

Wir bringen unseren Glauben ins Gespräch.

Dabei achten wir den Glauben der Menschen, die mit uns Gemeinde bilden und zu uns kommen.

#### **5. Gestaltung der Gemeindegemeinschaft**

Wir laden zu unseren Veranstaltungen durch persönliche Ansprache, Anschreiben und zeitgemäße Öffentlichkeitsarbeit ein.

Unsere Angebote und Gruppen sind offen und vielfältig.

Die Strukturen der Gruppen und die in sich abgeschlossenen Themenangebote lassen den Besuchern die Freiheit, jedes Mal neu über ihr Kommen und Gehen zu entscheiden.

Dabei bleibt es für uns wichtig, dass wir kontinuierlich und verlässlich einen Rahmen schaffen, in dem sich Menschen treffen können.

Diesem Anspruch werden wir gerecht durch verlässliche Personen: Pastorin, Diakon, Kirchenmusiker, Haupt- und Ehrenamtliche, die den Charakter der Gemeindegemeinschaft verkörpern.

Die Qualität unserer Angebote gewährleisten wir durch eine gute Vor- und Nachbereitung der Ausführenden.

Die Gruppen und Teilnehmenden haben die Möglichkeit, inhaltliche Impulse zu geben.

Die Stärken und Erfahrungen der Menschen bereichern unsere Gemeinde.

Niedrigschwellige Angebote, wie unsere Gemeindefeste, haben ebenso ihre Berechtigung in unserer Gemeinde, wie theologische Gesprächskreise.

Wir schaffen einen Rahmen, in dem der Geist Gottes wirken kann.

#### **6. Ehrenamt**

Ein besonderes Merkmal unserer Gemeinde ist das Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher.

Alle Ehrenamtlichen der Gemeinde sind in das Freiwilligenforum Eilbek eingebunden und

jeweils einer gemeindlichen Gruppe zugeordnet. Jede Gruppe hat einen hauptamtlichen

Ansprechpartner, der auch dafür sorgt, dass die Ehrenamtlichen an Fortbildungen teilnehmen können.

Inhaltlich orientieren wir uns an dem Modell für das Ehrenamt von Sabine Sauter:

Ich für mich.

Ich mit anderen.

Ich für andere.

Andere für mich.

Allen Ehrenamtlichen geben wir zu Beginn ihrer Tätigkeit bei uns folgende Leitgedanken mit auf den Weg:



Ich bringe meine Zeit und meine Talente zum Wohle anderer Menschen ein.  
Ich selbst entscheide über die Art meiner Tätigkeit.  
Ich selbst entscheide über Dauer und Umfang meines Einsatzes.

Ganz bewusst ermöglichen wir Ehrenamtlichen, unabhängig von Glaubensüberzeugungen tätig werden zu können. Auf diesem Wege kommen viele der Ehrenamtlichen in Kontakt mit Kirche und verwurzeln sich in unserer Gemeinde.

### **7. Kirche im Stadtteil**

Wir sind im Stadtteil präsent und vernetzt.

Wir arbeiten mit den Schulen, den Kindergärten und der Stiftung Eilbeker Gemeindehaus zusammen und sind so an der Gestaltung des gesellschaftlichen und religiösen Lebens beteiligt.

Durch die aktive Teilnahme an den Stadtteilgesprächen informieren wir uns über die aktuellen Belange und bringen uns dort ein.

Mit unserem vielfältigen Angebot bieten wir den Menschen in Eilbek die Gelegenheit, sich zu begegnen. Dadurch schaffen wir die Möglichkeit, unsere christliche und kirchliche Gemeinschaft zu erleben.

### **8. Öffentlichkeitsarbeit**

Um die Menschen im Stadtteil zu erreichen, investieren wir in unsere Öffentlichkeitsarbeit.

Die Qualität dieses Arbeitsbereiches stellen wir durch eine Mitarbeiterin sicher, die eng mit dem Kirchenkreis Hamburg-Ost zusammenarbeitet. Das Kirchenbüro, das zu festen Zeiten geöffnet ist und als Anlaufstelle dient, ist auch Teil unserer Öffentlichkeitsarbeit.

Methodisch und konzeptionell nutzen wir unterschiedliche Print- und Onlinemedien ebenso wie das Fundraising. Hierdurch haben wir die Möglichkeit, alle Gemeindeaktivitäten in das Blickfeld der Öffentlichkeit zu rücken.

### **9. Region**

Die Kirchengemeinde fördert die Zusammenarbeit mit benachbarten Kirchengemeinden.

Durch die Zusammenarbeit in der Region Eilbek stellen wir sicher, dass hauptamtliche Mitarbeitende Angebote in zentralen Arbeitsfeldern machen. Dies betrifft insbesondere die Bereiche Leben im Alter, Kinder und Jugendliche, sowie die Kirchenmusik. Die Angebote werden dabei an einzelnen Standorten zentral für die Region durchgeführt.

Die Aktivitäten werden in gemeinsamen Gremien durch die Hauptverantwortlichen koordiniert. Dazu wird eine gemeinsame Jahresplanung in den Kirchengemeinderäten abgestimmt.

In der regionalen Arbeit werden die vorhandenen Ressourcen gebündelt.

Die Vernetzung von Institutionen und Mitarbeitenden in der Region bringt einen Vorteil für die Gemeindegemeinschaft.

Die Region hat Strahlkraft über ihre Grenzen hinaus und nimmt Verantwortung für die ganze Kirche wahr. Wir ermöglichen Menschen einen positiven Kontakt mit Kirche, unabhängig von ihrer Glaubenszugehörigkeit.



## 10. Aktuelle Angebote

### 10.1. Kinder, Jugend und Familie

Wir geben Kindern und Jugendlichen mit ihren Familien die Möglichkeit, Glauben zu erfahren und nehmen sie mit ihren Fragen und Ansichten ernst.

Mit unserem Angebot schaffen wir in unserer Gemeinde den Raum, Gemeinschaft zu erleben. Wir betreuen den Kindergarten und den Tilemann-Hort religionspädagogisch. Wir gestalten die Konfirmandenarbeit im zweijährigen Modell mit wöchentlichen Treffen, um Zusammengehörigkeit zu fördern und kontinuierliche Begleitung zu gewährleisten.

Im Einzelnen bieten wir z.Zt. an:

- Familiengottesdienste
- Sommerfest
- Pfadfinder
- Mittagstisch der Generationen
- Kirchenübernachtung
- Konfirmandenfreizeit
- Osterfeuer
- Adventsmarkt
- Äktschensamstag (regionales Angebot)

### 10.2. Leben im Alter

Ein inhaltlicher Schwerpunkt unserer Gemeindegarbeit ist die Arbeit mit älteren Erwachsenen. Den sich verändernden Anforderungen stellen wir uns, indem wir einen Diakon für den regionalen Bereich Leben im Alter beschäftigen.

Die Angebote sind sozial-diakonisch ausgerichtet und umfassen auch christlich-spirituelle Projekte, die im erweiterten Sinn missionarisch sind.

Erfahrungen in diesem Bereich machen deutlich, dass die Arbeit mit älteren Menschen immer mehr zur Mehrgenerationenarbeit wird, die die Altersspanne verschiedener Generationen mit unterschiedlichen Lebensentwürfen, Mobilitätsgraden und finanziellen Möglichkeiten anspricht: die sogenannten „jungen Alten“ (55-69 Jahre), die „Alten“ (70- Mitte 80) und die „Hochbetagten“ (Ende 80 und älter).

Deshalb sucht Leben im Alter den Dialog mit der Zielgruppe, fördert Mitgestaltung der Menschen in der Gemeinde, schafft Strukturen und ermöglicht Raum für Neues im Gemeindeleben.

Besonders durch die Förderung des Ehrenamtes im Freiwilligenforum Eilbek ist uns die Öffnung des Gemeindelebens auch für kirchenferne Menschen möglich.

Durch Leben im Alter wird die Qualität der Angebote für ältere Menschen in der Region sichergestellt. Dazu ist der Bereich eng in Fach- und Entscheidungsgremien des Kirchenkreises und in der Region vernetzt.



Aktuelle Angebote:

- Freiwilligenforum Eilbek
- Die Mittwochrunde
- Runter vom Sofa
- Kloster- und Seniorenfreizeiten
- Lebendiger Adventskalender
- Sütterlin-Stube
- Besuch mit Buch

### 10.3. Kirchenmusik

Kirchenmusik ist die musikalische Verkündigung des Evangeliums und unseres Glaubens. Für die Umsetzung dieses Anspruches beschäftigen wir ausgebildete Kirchenmusiker.

Darüber hinaus ergänzen und bereichern Ehrenamtliche die Kirchenmusik.

In beiden Kirchen befinden sich Führer-Orgeln, die bei Gottesdiensten und Konzerten gespielt werden. Die regelmäßige Wartung und Pflege dieser Instrumente hat für uns einen hohen Stellenwert.

In unserer Gemeinde leitet der Kirchenmusiker einen Gospelchor. Außerdem wird vom regionalen Kirchenmusiker eine Kantorei angeboten.

Für Interessierte, die sich nur kurzzeitig einbringen möchten, bieten wir zusätzlich zeitlich begrenzte musikalische Projekte an.

In dem Orgelvor- und Nachspiel und den Konzerten, die unser Organist gestaltet, hören wir klassische und zeitgenössische Orgelwerke.

Das Gesangrepertoire der Gemeinde wird durch das „Lied des Monats“ bereichert und erweitert.

Im Einzelnen bieten wir z.Zt. an:

- Gospelchor
- Flötengruppe
- Musik am Samstag
- Verschiedene Projekte

Stand 2013

Verantwortlich für den Inhalt:

Der Kirchengemeinderat der Ev. - luth. Kirchengemeinde Eilbek

Friedenskirche-Osterkirche

Vorsitzende Pastorin Jutta Jungnickel

# Kontaktadressen und Ansprechpartner



## Pastorin

Jutta Jungnickel  
Papenstraße 66, 22089 Hamburg  
Tel. 63 67 48 70  
mail: j.jungnickel@t-online.de

## Kirchenbüro

Gemeindesekretärinnen  
Gabriela Bütke und Jutta Paul  
Friedenstraße 2, 22089 Hamburg  
Tel. 250 54 78  
mail: info@friedenskirche-osterkirche-eilbek.de

## Kindergarten

Leitung Wiltrud Becker  
Papenstraße 68, 22089 Hamburg  
Tel. 250 61 38  
mail: kth.friedenskirche@eva.kita.de

## Organist

Paul Baeyertz  
Papenstraße 70, 22089 Hamburg  
Tel. 21 83 99  
mail: paulb@foni.net

## Öffentlichkeitsarbeit

Renate Endrulat  
Papenstraße 70, 22089 Hamburg  
Tel. 97 07 25 66  
mail: endrulat-oeffentlichkeitsarbeit@gmx.de

## „Leben im Alter“

Arbeitsbereich der  
„Kirche in Eilbek“  
Diakon Hajo Witter  
Papenstraße 70, 22089 Hamburg  
Tel. 24 19 58 76  
mail: hajo.witter@gmx.de

## Freiwilligenforum Eilbek

Papenstraße 70, 22089 Hamburg  
Tel. 285 752 13  
mail: freiwilligenforum-eilbek@gmx.de

## Pastorin für die Region Eilbek

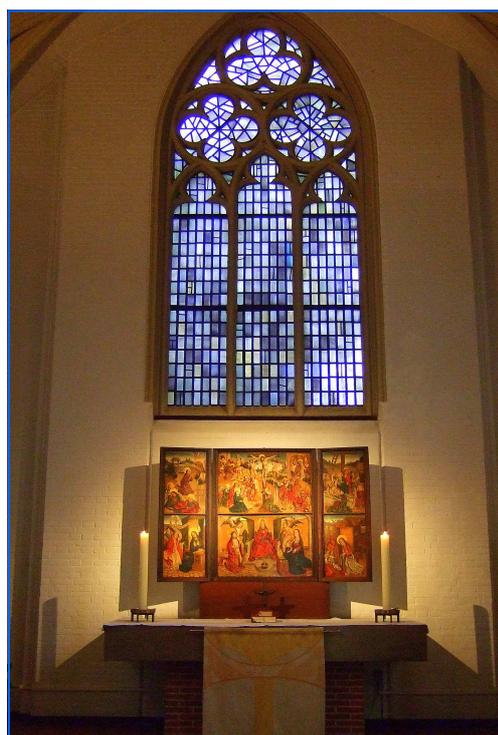
Marlies Höhne  
Eilbektal 15, 22089 Hamburg  
Tel. 200 59 60  
mail: marlies.hoehne@web.de

## Kantor für die Region Eilbek

Michael Turkat  
Eilbektal 15, 22089 Hamburg  
Tel. 04121 - 58 30  
mail: michael-turkat@gmx.de



Friedenskirche Eilbek  
Papenstraße 70, 22089 Hamburg



Osterkirche Eilbek  
Wandsbeker Chaussee 192, 22089 Hamburg

